



# Jahresbericht 2015

**Kurzfassung**

Die detaillierte Jahresrechnung mit Anhang finden Sie auf [www.ptv.ch](http://www.ptv.ch) unter «Downloads»

# Das Wichtigste in Kürze

Das Jahr 2015 war ein schwieriges Anlagejahr für die Vorsorgeeinrichtungen. Das Aufheben der Euro-Untergrenze durch die Schweizerische Nationalbank und die extrem tiefen bis negativen Zinsen haben sich im Anlageergebnis niedergeschlagen. Die PTV erzielte mit 0,33 Prozent Rendite eine «schwarze Null». Der Deckungsgrad sank auf 108,3 Prozent. Dank der in den Vorjahren aufgebauten Reserven konnten die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten aber weiterhin mit bis zu 2,75 Prozent verzinst werden. Mit der Zusatzverzinsung wurden den aktiven Versicherten 33,7 Mio. Franken gutgeschrieben. Die Rückstellungen für die laufenden Rentenverpflichtungen wurden um 34 Mio. Franken verstärkt.

– Die PTV als unabhängige Verbandskasse für die technischen Berufe behauptet sich seit 55 Jahren erfolgreich im Markt. Sie führt für rund 2000 angeschlossene Arbeitgeber sowie 15 000 aktive Versicherte und Rentenbeziehende die berufliche Vorsorge. Das verwaltete Vermögen hat sich in den letzten 10 Jahren mehr als verdoppelt und liegt bei gut 2,5 Mia. Franken. Dies zeigt die Attraktivität der PTV. Weitere Informationen zum Angebot der PTV finden Sie auf der Seite 8.

– Bei den Anlagen steht für die PTV die Sicherheit der Vorsorgevermögen im Vordergrund. Mit der Rendite von 0,33 Prozent konnte der ohne Berücksichtigung von Liquidität und Kosten gerechnete Vergleichsindex (0,43 Prozent) nicht ganz erreicht werden.

– Als Folge des niedrigen Anlageergebnisses und einer Erhöhung der Rückstellungen ist der Deckungsgrad auf 108,3 Prozent gesunken. Die vorhandene Wertschwankungsreserve von 189 Mio. Franken und die versicherungstechnischen Rückstellungen, welche um 11 auf 81,8 Mio. Franken erhöht wurden, zeigen jedoch eine weiterhin solide finanzielle Basis.

– Angesichts der verhaltenen Renditeaussichten wurde zudem der technische Zins auf den Rentendeckungskapitalien auf Anfang 2016 von 2,75 auf 2,25 Prozent gesenkt. Dafür wurden den Rentnern 34 Mio. Franken auf ihrem Deckungskapital gutgeschrieben. Damit ist ein weiterer Schritt zur nachhaltigen Sicherung der Renten und zur Verminderung der Zinsdifferenz zu den Aktiven gemacht worden.

– In den letzten Jahren hatte die PTV für deutlich weniger Personen als erwartet eine Invaliden- oder eine Hinterbliebenenrente zu bezahlen. Der Trend zu tieferen Risikoleistungen wird auch durch die neusten Grundlagen bestätigt. Der Stiftungsrat hat aus diesem Grund beschlossen, dass die Risikobeiträge auf das Jahr 2017 um durchschnittlich 30 Prozent gesenkt werden. Die Reduktion unterstreicht das attraktive Angebot der PTV im Interesse der Versicherten und der Arbeitgeber.

– Eine sichere Vorsorge kann nur mit einer professionellen Organisation und Transparenz garantiert werden. Die Mitglieder des

Stiftungsrats, der Geschäftsführung und der Kontrollorgane legen ihre Interessenbindungen jährlich offen. Gemessen an der Struktur der Kasse mit vielen angeschlossenen Kleinbetrieben sind die Verwaltungskosten mit 216 Franken pro versicherte Person tief. Gleiches gilt für die Vermögensverwaltungskosten von 26 Rappen auf 100 Franken verwaltetes Vermögen.

– Über 9000 telefonische Anfragen wurden beantwortet. An über 2000 Rentenbeziehende wurden 43,6 Mio. Franken Renten überwiesen. Dazu wurden 22,5 Mio. Franken Kapitalien bei Pensionierung oder im Todesfall ausbezahlt und

für ausgetretene Versicherte 83,5 Mio. Franken als Freizügigkeitsleistungen übertragen. Knapp 3 Mio. Franken haben 44 Versicherte für die Wohneigentumsförderung beansprucht. Bei jedem dahinter stehenden Geschäftsvorfall können sich die Mitglieder auf eine professionelle Betreuung verlassen.

– Auf [www.ptv.ch](http://www.ptv.ch) finden Sie sämtliche Informationen zur Versicherung bei der PTV, und mit dem Kompendium ([www.ptv-kompendium.ch](http://www.ptv-kompendium.ch)) geben wir Ihnen einen Überblick über die Schweizer Sozialversicherungen und zu den wichtigsten Fragen in der beruflichen Vorsorge.

## Kennzahlen

	2015	2014	2013
Bilanzsumme (Mio. CHF)	2 516	2 482	2 271
Performance Gesamtvermögen	0.3 %	7.2 %	4.9 %
Deckungsgrad	108.3 %	112.9 %	110.1 %
Verzinsung Vorsorgegelder	1.75 %	2.0 %	1.5 %
Zusätzliche Zinsgutschrift Ø	0.6 %	0.6 %	0.6 %
Angeschlossene Firmen	2 017	2 010	1 989
Aktive Versicherte	12 970	12 935	12 677
Rentnerinnen und Rentner	2 042	1 976	1 877
Technischer Zins	2.25 %	2.75 %	2.75 %
Verwaltungskosten pro Versicherten (CHF)	216	218	219

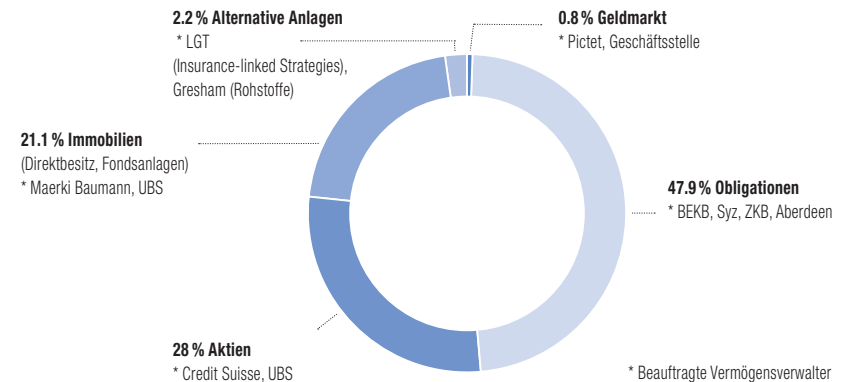
# Bilanz

Aktiven	31.12.2015 (in CHF)	31.12.2014 (in CHF)
Flüssige Mittel	19 796 035	41 916 173
Forderungen	13 167 093	12 266 089
Obligationen	1 189 794 521	1 181 945 308
Aktien und ähnliche Wertschriften	759 756 510	738 551 093
Liegenschaften	534 026 315	507 881 951
Aktive Rechnungsabgrenzung	–	–
<b>Total Aktiven</b>	<b>2 516 540 474</b>	<b>2 482 560 614</b>

Passiven	31.12.2015 (in CHF)	31.12.2014 (in CHF)
Freizügigkeitsleistungen	24 008 760	23 900 647
Andere Verbindlichkeiten	512 665	457 773
Passive Rechnungsabgrenzung	1 031 716	1 124 137
Arbeitgeber-Beitragsreserve	36 102 108	39 626 993
Vorsorgekapital Aktive	1 494 674 835	1 447 312 339
Vorsorgekapital Rentner	689 322 000	622 649 000
Technische Rückstellungen	81 873 000	70 807 000
Wertschwankungsreserve	188 950 390	276 617 725
Stiftungskapital	65 000	65 000
<b>Total Passiven</b>	<b>2 516 540 474</b>	<b>2 482 560 614</b>

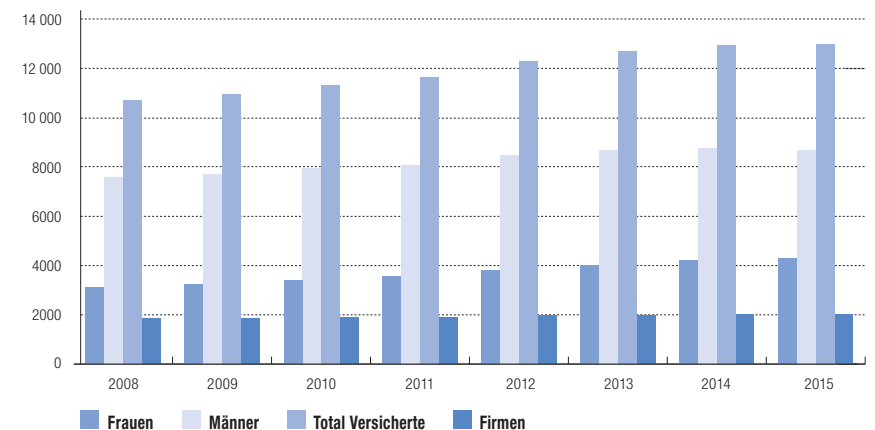
Die PTV ist über die letzten Jahre kontinuierlich gewachsen, und per Ende 2015 lag das verwaltete Vermögen erstmals über 2,5 Mia. Franken. Aufgrund des tiefen Zinsniveaus mussten gleichzeitig aber auch die Rückstellungen für die den Rentnern geschuldeten Leistungen in mehreren Schritten erhöht werden. Das Vorsorgekapital der Rentner ist aus diesem Grund im Verhältnis zu demjenigen der aktiven Versicherten stärker gewachsen. Mit dem Anteil von rund einem Drittel verfügt die PTV weiterhin über eine gesunde Struktur.

## Aufteilung Vermögen nach Anlagekategorien



Die ausgewiesenen Kosten der Vermögensverwaltung liegen insgesamt bei 0,26 Prozent. Darin enthalten sind die TER-Kosten aus kostentransparenten Kollektivanlagen. Die PTV investiert ausschliesslich in transparente Anlagen. Für die direkt gehaltenen Titel nimmt die PTV das Stimmrecht aktiv wahr und veröffentlicht ihr Stimmverhalten jeweils Mitte Jahr auf der Website.

## Aktive Versicherte und angeschlossene Firmen

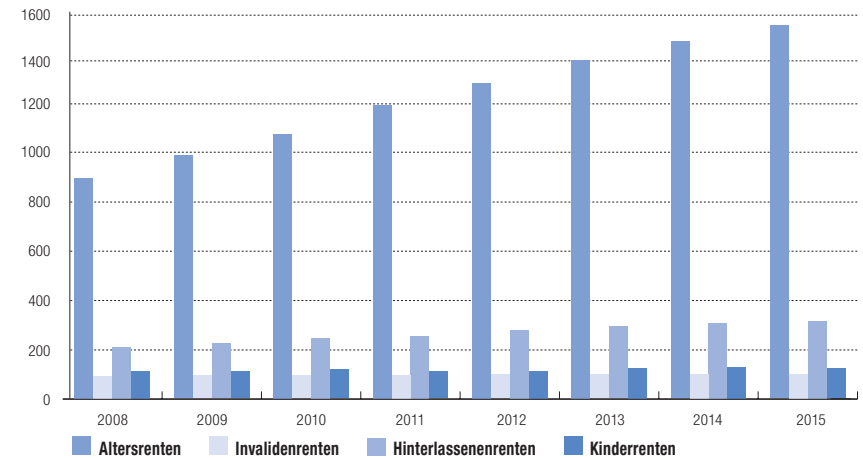


Die Zunahme der aktiv versicherten Personen hat sich 2015 fortgesetzt. Per Ende 2015 waren bei der PTV 12 970 Aktive versichert (4306 Frauen und 8664 Männer). Diese verteilen sich auf 1017 Firmen und 418 einzelversicherte Personen.

# Betriebsrechnung

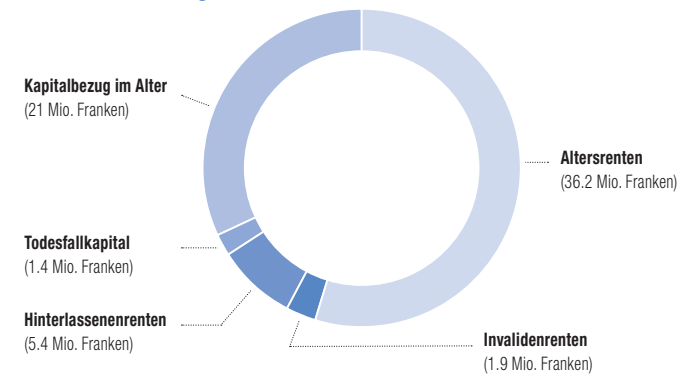
	2015 (in CHF)	2014 (in CHF)
Beiträge und Einlagen	165 006 831	158 178 326
Eintrittsleistungen	84 597 318	97 475 070
<b>Zufluss Beiträge/Eintrittsleistungen</b>	<b>249 604 149</b>	<b>255 653 396</b>
Reglementarische Leistungen	-66 897 563	-62 394 204
Verteilung Zuschüsse Sicherheitsfonds	-1 116 465	-1 049 189
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	-12 487 969	-8 355 284
Austrittsleistungen	-142 103 350	-110 011 020
<b>Abfluss für Leistungen/Vorbezüge</b>	<b>-222 605 347</b>	<b>-181 809 696</b>
<b>Bildung Vorsorgekapital</b>	<b>-121 576 610</b>	<b>-158 027 015</b>
<b>Versicherungsaufwand</b>	<b>-583 344</b>	<b>-564 841</b>
<b>Netto-Ergebnis Versicherungsteil</b>	<b>-95 161 152</b>	<b>-84 748 156</b>
Erträge Wertschriften	32 922 759	36 255 755
Realisierte Kursverluste	-12 535 097	-4 513 733
Realisierte Kursgewinne	17 634 009	8 305 065
Kurserfolg Wertschriften	-38 283 031	116 197 058
Liegenschaftserfolg	14 177 094	10 427 946
Aufwand Vermögensverwaltung	-6 582 427	-5 869 890
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>7 333 307</b>	<b>160 802 201</b>
<b>Sonstiger Aufwand und Ertrag</b>	<b>33 491</b>	<b>32 679</b>
Verwaltungskostenbeiträge	4 020 309	3 950 254
Versichertenadministration	-3 238 028	-3 249 956
Marketing- und Werbeaufwand	-655 262	-604 535
<b>Verwaltungsaufwand z.G./z.L. Betriebsrechnung</b>	<b>127 019</b>	<b>95 762</b>
<b>Ertrags-/Aufwandsüberschuss</b>	<b>-87 667 335</b>	<b>76 182 486</b>

## Anzahl Leistungsbezüger



Trotz des Bestandeswachstums ist die Zahl der IV-Rentner seit Jahren praktisch stabil und nahm im letzten Jahr sogar um eine Person ab. Die Zahl der Alters- und der Hinterlassenenrenten hat im letzten Jahr dagegen erneut zugenommen. An insgesamt 2042 Personen werden monatlich Renten ausgerichtet. Das Verhältnis der Anzahl der aktiven Versicherten zur Anzahl der Rentenbeziehenden ist mit über 6:1 weiterhin günstig. Aufgrund der demografischen Entwicklung werden die Altersrenten in den nächsten Jahren jedoch weiter deutlich zunehmen.

## Reglementarische Leistungen



Die Vorsorgeleistungen sind im Jahr 2015 insgesamt von 61,5 auf 65,9 Mio. Franken leicht angestiegen. Während die Altersleistungen um 2,7 Mio. Franken und diejenigen im Todesfall um 0,3 Mio. Franken zunahmen, gingen die ausbezahlten Invalidentenrenten um 0,2 Mio. Franken zurück.

# Die PTV – eine Erfolgsgeschichte

Eine individuelle, ausbaubare und sichere Berufsvorsorge zu vorteilhaften Bedingungen: Das ist das erklärte Ziel der PTV seit ihrer Gründung im Jahr 1961. Die unabhängige Stiftung ist für die Verbandsmitglieder als Selbsthilfeorganisation seit über 50 Jahren eine Erfolgsgeschichte.

Die PTV bietet verschiedene Versicherungspläne an und unterscheidet sich dabei in einigen Punkten vorteilhaft von anderen Anbietern:

## Bei Pensionierung

- Flexible Pensionierung zwischen Alter 58 und 70
- Einkauf in die vorzeitige Pensionierung
- Bei vorzeitigem Ableben garantierte Auszahlung der bis Alter 75 geschuldeten Rente
- AHV-Überbrückungsrente
- Pensioniertenkinderrente
- Teilweiser oder vollständiger Kapitalbezug

## Wichtige Hinweise für die Altersleistungen bis Alter 75

Bei der PTV kommen die Altersleistungen bis Alter 75 in jedem Fall zur Auszahlung. Dies bedeutet, dass beim Tod einer pensionierten Person vor Alter 75 an die Witwe oder den Witwer die vollen Leistungen bis Alter 75 weiterlaufen, bevor dann die reduzierten Hinterlassenenleistungen einsetzen.

Die Altersrenten bis Alter 75 können bei der Pensionierung aber auch als einmaliges Kapital bezogen werden. Der Anspruch auf Altersrente bei der Kasse bleibt jedoch gewahrt, indem die Rentenleistungen in diesem Fall ab Alter 75 neu einsetzen.

## Im Todesfall

- Ehegattenrente
- Rente für den geschiedenen Ehegatten
- Lebenspartnerrente
- Waisenrente
- Todesfallkapital
- Einzelrentenrente

## Bei Erwerbsunfähigkeit (Invalidität)

- Invalidenrente
- Invalidenkinderrente
- Befreiung von der Beitragszahlung

## Finanzierung

Die PTV ist nach dem Beitragsprimat finanziert. Der Gesamtbeitrag setzt sich zusammen aus den:

- Sparbeiträgen,
- Risikobeiträgen und dem
- Beitrag für die Verwaltung.

Die einzelnen Beitragskomponenten werden transparent im Vorsorgeausweis aufgeführt. Die Beiträge berechnen sich in Prozent des versicherten Lohnes und sind mindestens zur Hälfte durch den Arbeitgeber zu erbringen. Die Verwaltungskosten werden vom Arbeitgeber bezahlt. Die Kosten für den Sicherheitsfonds trägt die PTV selber.



**unabhängig**

«Meine Unabhängigkeit möchte ich auch in Zukunft behalten. Deshalb ist mir wichtig, dass auch mein Altersguthaben möglichst unabhängig bleibt.»

**Michèle Röthlisberger**  
Technikerin Innenarchitektur

 **ptv**  
Pensionskasse der  
Technischen Verbände  
SIA STV BSA FSAI USIC  
3000 Bern 14  
T 031 380 79 60  
www.ptv.ch

aufmerksam · unabhängig · verantwortungsbewusst

# Organe

Stand 01.01.2016

## Stiftungsrat



### Martin Scherrer

Dipl. Kulturingenieur ETH,  
pat. Ingenieur Geometer  
ewp AG Effretikon  
Vertreter Arbeitgebende SIA  
Präsident des Stiftungsrates



### Hansjörg Spörrli

Dipl. Ing. HTL STV  
Papierfabrik Netstal AG, Netstal  
Vertreter Arbeitgebende STV  
Präsident Ausschuss Wertschriften



### Jürg Winkelmann

Dipl. Architekt ETH FSAI SIA  
Winkelmann Architekten AG, Murten  
Vertreter Arbeitgebende FSAI  
Präsident Ausschuss Immobilien



### Hans Abicht

Dipl. Ing. FH SIA  
Hans Abicht AG, Zug  
Vertreter Arbeitgebende SIA  
Mitglied Ausschuss Immobilien



### Franz Mathis

Dipl. Ing. HTL STV  
Peseux  
Vertreter Arbeitnehmende STV  
Mitglied Ausschuss Wertschriften



### Patrick Wüthrich

Dipl. Betriebswirtschafter HF  
Spreng + Partner Architekten AG, Bern  
Vertreter Arbeitnehmende FSAI  
Mitglied Ausschuss Immobilien



### Daniel Röschli

Betriebsökonom HWV FH  
SIA-Generalsekretariat, Zürich  
Vertreter Arbeitnehmende SIA  
Mitglied Ausschuss Wertschriften



### Urs Wili

Dipl. El.-Ing. ETH  
Furrer+Frey AG, Bern  
Vertreter Arbeitnehmende STV  
Präsident Ausschuss Versicherung  
und Strategie



### Gérald Brandt

Eidg. dipl. HR-Leiter  
BG Ingenieure & Berater AG, Lausanne  
Vertreter ArbeitgebendeUSIC  
Mitglied Ausschuss Versicherung  
und Strategie



### Andreas Steinegger

Lic. oec. publ., Raumplaner ETH NDS  
Jauslin + Stebler Ingenieure AG,  
MuttENZ  
Vertreter Arbeitnehmende SIA  
Mitglied Ausschuss Versicherung  
und Strategie



### Lisa Ehrensperger

Dipl. Architektin ETH BSA  
Frei + Ehrensperger Architekten GmbH,  
Zürich  
Vertreterin Arbeitgebende BSA  
Mitglied Ausschuss Immobilien



### Marlene Locher Brander

GL-Sekretärin  
Bänziger Partner AG, Buchs SG  
Vertreterin ArbeitnehmendeUSIC  
Mitglied Ausschuss Versicherung  
und Strategie



### Daniel Baldenweg

Dipl. Ing. FH, Reg. A, SIA  
dsp Ingenieure & Planer AG, Greifensee  
Vertreter Arbeitgebende STV  
Mitglied Ausschuss Wertschriften



### Bülent Parlak

Dipl. Architekt FH  
arb architekten, Bern  
Vertreter Arbeitnehmende BSA  
Mitglied Ausschuss Immobilien

## Geschäftsführung

Geschäftsstelle	ATAG Wirtschaftsorganisationen AG, Bern
Gertrud Stoller-Laternser	Geschäftsführerin
Daniel Dürr	Stv. Geschäftsführer
Beat Christen	Stv. Geschäftsführer
Peter Gasser	Leitung Finanz- und Rechnungswesen
Rita Manaa	Leitung Administration
Fabrice Emmenegger	Leitung Kundenbetreuung

## Pensionskassen-Experte

Patrick Spuhler	Prevanto AG, Basel
-----------------	--------------------

## Leitender Revisor

André Egli	Balmer-Etienne AG, Luzern
------------	---------------------------

## Anlageexperte

Dr. Hansruedi Scherer	PPCmetrics AG, Zürich
-----------------------	-----------------------

## Aufsichtsbehörde

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht, Bern



ptv

Pensionskasse der  
Technischen Verbände  
SIA STV BSA FSAI USIC

Postfach 1023  
3000 Bern 14  
T 031 380 79 60  
F 031 380 79 43  
info@ptv.ch  
www.ptv.ch